

Anschober: Ursachen für leicht erhöhte Jodwerte lückenlos aufklären

Utl.: IAEO muss Untersuchung der Ursachen für Jod-131 Quelle intensivieren. =

Linz (OTS) - In weiten Teilen Europas wurden in den vergangenen Tagen und teilweise Wochen leicht erhöhte Werte von Jod-131 gemessen. Umwelt-Landesrat Rudi Anschober: "Auch wenn alle Experten keine Gesundheitsgefährdung sehen, muss die Ursache für diese rätselhaften Werte rasch und lückenlos aufgeklärt werden. Es darf vor einer vollständigen Klärung dieser Frage nicht zur Tagesordnung übergegangen werden." Von Umweltminister Nikolaus Berlakovich fordert LR Anschober Druck auf die Internationale Atomenergie Organisation (IAEO), damit die Untersuchung der Ursachen intensiviert wird.

Rückfragehinweis:

Büro Landesrat Rudi Anschober, Mag. Rudi LEO, Pressesprecher, Tel: +436648299969, <mailto:rudi.leo@ooe.gv.at>, Promenade 37, 4020 Linz, www.anschober.at

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/2063/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0076 2011-11-14/10:59

141059 Nov 11

Link zur Aussendung:

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20111114_OTS0076